

Ressort: Vermischtes

Wetter: Zunehmend sonnig und trocken

Offenbach, 14.04.2013, 05:00 Uhr

GDN - Heute startet der Tag im Nordwesten mit dichten Wolken und etwas Regen. Später lockern die Wolken auch dort auf, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte.

Im übrigen Land wird es zunehmend sonnig und es bleibt trocken. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 10 bis 17 Grad im Norden sowie Osten und 18 bis 23 Grad im Südwesten. Der Wind weht im Norden mäßig, an der Nordsee auch frisch aus südlichen Richtungen. Weiter nach Süden ist er oft schwach aus Süd bis Ost. In der Nacht zum Montag halten sich im Norden noch einige Wolken. Sonst ist es häufig nur gering bewölkt oder klar. Gebietsweise bildet sich Nebel. Die Luft kühlt sich im Westen auf Werte zwischen 14 und 10 Grad ab. Weiter nach Osten und Süden werden zwischen 10 und 2 Grad erwartet. Am Montag startet der Tag verbreitet sonnig. Im Nordwesten und Norden ziehen im Laufe des Vormittags Wolken, die sich im weiteren Verlauf verdichten. In den Mittagsstunden erreicht eine Schauer- und Gewitterlinie den Nordwesten und breitet sich am Nachmittag weiter landeinwärts aus. Im Osten und Süden bleibt es hingegen bei blauem Himmel und lang anhaltendem Sonnenschein trocken. Die Höchstwerte liegen im Norden und Nordwesten zwischen 17 und 22 Grad. Weiter nach Süden werden bis 26 Grad erreicht. Es weht ein schwacher Wind aus wechselnden Richtungen. Im Norden ist er teils mäßig und dreht im Tagesverlauf von Süd auf West. In Gewittern muss mit stürmischen Böen gerechnet werden. In der Nacht zum Dienstag breitet sich das Band mit Schauern und Gewitter weiter nach Südosten aus. Am ehesten trocken bleibt es im Osten und Südost. Auch im Nordwesten ist es nach dem Band trocken und teils aufgelockert. Die Temperatur sinkt in der Südhälfte auf 13 bis 8 Grad, im Norden werden zwischen 10 und 4 Grad erwartet. Am Dienstag gibt es im Süden und Osten noch einzelne Schauer, im Tagesverlauf auch mal ein kurzes Gewitter. Ansonsten wechseln sich Sonne und Wolken ab, auch im Nordwesten können sich noch vereinzelt kurze Schauer entwickeln. Die Höchstwerte liegen zwischen 12 Grad im Nordwesten und 22 Grad am Oberrhein. Der Wind weht schwach bis mäßig, in Schauern frisch, aus West. Nachts klingen die Schauer im Südosten rasch ab und vor allem in der Südhälfte klart es gebietsweise auf. Im äußersten Norden fällt gelegentlich etwas Regen. Es kühlt auf 9 bis 2 Grad ab.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-11828/wetter-zunehmend-sonnig-und-trocken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com
www.gna24.com